

Von Joseph Paul Stapf zur Fakultät für Technische Wissenschaften

G. Hofstetter

Im Vortrag wird der lange Weg zur Einrichtung einer Fakultät für Technische Wissenschaften an der Universität Innsbruck, ausgehend vom Begründer der ingenieurwissenschaftlichen Lehre und Forschung an der Universität Innsbruck, Joseph Paul Stapf (1762-1809), skizziert. Der Weg führt über Karl Innerebner (1870-1970), der 1911 die Gründung einer Technischen Hochschule bzw. Technischen Fakultät an der Universität Innsbruck forderte, und Landeshauptmann Hans Tschiggfrey (1904-1963), der anlässlich der 600-Jahrfeier Tirol bei Österreich im Jahr 1963 wieder die Forderung der Gründung einer Technischen Hochschule in Tirol erhob, die schließlich zur Fakultät für Bauingenieurwesen und Architektur führte, bis zur heutigen Fakultät für Technische Wissenschaften mit den ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen Bau- und Umweltingenieurwissenschaften, Mechatronik und Elektrotechnik mit ca. 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in vier Großinstituten und einer Technischen Versuchs- und Forschungsanstalt sowie ca. 1200 Studierenden und ca. 200 Absolventinnen und Absolventen pro Studienjahr.